



Bayern-Hymne auf die Freundschaftseiche

Mit einer unvergessenen Fahnenweihe und dem vorläufig letzten Dießener Seefest (das erste fand 1911 statt) ist der Soldaten-, Reservisten- und Kameradschaftsverein Dießen im Juni 2014 in die Ortsgeschichte eingegangen. Tausende von Menschen haben die Festtage flankiert. Fast auf den Tag genau ein Jahr später veranstalteten die Dießener Veteranen eine bairische Lustbarkeit, wie man sie heute fast nur noch aus bayerischem Fernsehen kennt. Sie setzten damit einen Schlusspunkt unter das Jahrhundertfest von 2014: Die Eiche, die der Veteranen- und

Soldatenverein Andechs seinerzeit als Patengeschenk vom Heiligen Berg ans Ammersee Westufer gebracht hat, wurde auf dem Grundstück der Klosterlandwirtschaft an der Birkenallee mit einer Erinnerungstafel ausgestattet. Zu gegebener Zeit soll sie ihren Platz wechseln, um dann an ihre endgültigen Heimat bei der Josephskapelle der Zukunft entgegen zu grünen. Das Foto zeigt die Bürgermeister von Andechs und Dießen, Ann Elisabeth Neppel und Herbert Kirsch, die den Baum gießen auf dass er schnell und schön wächst. Foto: oH/b